



AVIV MINISTRY – für Suchtkranke und Opfer sexueller Ausbeutung
THE NEGEV MINISTRY – Evangelisation und Gemeindegründung

GEBETSRUNDBRIEF: OKTOBER - DEZEMBER 2018

Liebe Freunde und Beter,

Wenn ich auf das fast zu Ende gegangene Jahr zurückblicke, kann ich sagen, dass es sowohl herausfordernd als auch fruchtbar war.

Herausfordernd wegen Olgas Gesundheitszustand, der chronisch geworden zu sein scheint, ohne Hoffnung der Ärzte auf eine Verbesserung in der Zukunft. Dies stellt zweifellos eine zusätzliche emotionale und körperliche Belastung für unsere Familie dar.



Auf der anderen Seite ist der Dienst gewachsen und bringt Früchte, preist den Herrn!

1. In unserem Hilfszentrum in Tel Aviv wurden in diesem Jahr etwa 12.000 Mahlzeiten verteilt, und **viele Suchtkranke von der Straße haben beschlossen, in Reha-Zentren zu gehen.**

Einige von ihnen haben ein Reha-Programm abgeschlossen und kommen nun sogar als Freiwillige ins Aviv Center. Darunter sind einige, die beschlossen haben, ihr Leben dem Herrn zu weihen und sich taufen zu lassen. Alle unsere Teams sind weiterhin aktiv und begeistert von der Arbeit, und wir hoffen, dass bald weitere Freiwilligengruppen zu uns kommen. Wir preisen den Herrn auch für die Renovierungen im Aviv Center. Es ist jetzt ein schöner, sauberer und sicherer Ort!





Rehabilitanden aus Beerscheba dienen im Aviv Center

2. Wir sind dem Herrn dankbar, dass es den **sechs Rehabilitanden**, die in unserem Reha-Zentrum in Beerscheba leben, allen recht gut geht und sie **gute Fortschritte machen**. In diesem Jahr haben wir eine große Hilfe von Freiwilligen aus Russland erhalten, die jeweils für etwa einen Monat kamen, um in der Reha zu leben, die Rehabilitanden zu unterrichten und Gemeinschaft mit ihnen zu haben.

3. Vor kurzem haben wir endlich beschlossen, unser Rehabilitationszentrum Beerscheba zu erweitern, indem wir einen angrenzenden Teil des gleichen Gebäudes mieten, **wo wir auch die Schabatgottesdienste und andere Treffen unserer Gemeinde abhalten können**. Das wird eine gute Lösung sowohl für unsere Reha (**wir werden endlich das Resozialisierungshaus eröffnen können!**) als auch für unsere Gemeinde sein, die bisher noch keine eigenen Räumlichkeiten hatte, sondern einfach eine Halle für Schabatgottesdienste mietete. Wir haben grundlegende Renovierungen vorgenommen und werden ab diesem Wochenende unsere Schabat-Treffen an diesem neuen Ort abhalten!

4. Wir preisen den Herrn für die Entwicklung in unserem neuen Projekt der Straßenevangelisation für Drogenabhängige in Beersheva, im Park, in dem sie sich versammeln. Einige Leute aus unserer Gemeinde und ich gehen zweimal pro Woche dorthin und die Suchtkranken kommen bereits selbst auf uns zu, bereit zu reden und christliche Literatur zu nehmen. Es sind gebürtige Israelis, russische Einwanderer und Araber (Beduinen). Eines Tages fragte uns einer von ihnen: „Warum kommst du hierher? Wonach suchst du?“ Also antwortete ich: „Wir sind auf der Suche nach Schätzen! Du bist in Gottes Augen kostbar, und Er sucht nach dir!“ Einige Suchtkranke haben unsere Telefonnummern genommen und gefragt, wo sie uns finden können, wenn sie sich entscheiden, ein Reha-Programm zu starten. Bitte betet um Gottes Führung für uns und dass Er das Leben dieser Menschen berührt und ihnen hilft, Seine Erlösung anzunehmen.



Wir sind euch allen, liebe Brüder und Schwestern, sehr dankbar für die Partnerschaft mit uns in diesem Jahr, dafür, dass ihr mit uns Hand in Hand zum gemeinsamen Ziel geht - verlorene Seelen für das Königreich unseres Retters zu gewinnen!

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr euch allen!

In Christus verbunden, *Dov and Olga Bikas*

Postadresse (Büro): P.O.Box 1181 • Arad 8911002 • Israel,
Tel.: 972-8-933-02-18, 972-544-997336

E-mail: dovbikas@gmail.com, Website: www.avivministry.com

